



Kernen, den 15.04.2018

Modellflieger Rommelshausen e.V.

Pressemitteilung

Piloten schieben Rasenmäher

Kernen-Rommelshausen:

Flugzeugpiloten in Rommelshausen haben es einmal im Jahr recht schwer: an einem Frühlingswochenende müssen alle Flieger solange unten bleiben, bis das Bodenpersonal nach notwendigen Streckenreparaturen endlich wieder die Piste freimacht.

Am Samstag (14.04.2018) dauerte es fast den ganzen Tag, bis mehr als 20 angetretene Vereinsmitglieder mit ihren Rasenmähern, Spaten, Besen, Schaufeln und Rechen den Platz soweit hatten.

„Jetzt glänzt er wieder, der Flugplatz Rommelshausen, mit seiner langen Startbahn und unserer Vereinshütte entlang der Landesstraße nach Endersbach“, lobte Vorstand Michael Schmid die Arbeiten und gab den Flugplatz wieder für die Modelle frei.

Seglerpiloten, Doppeldeckerflieger, Hubschrauberer - alle kamen und beteiligten sich an den vielen kleinen Baustellen, die sich übers Jahr beim Flugbetrieb auf der Piste und dem Gelände aufgetan hatten. Mulden beseitigen, Erde ausgleichen, Hügel ebnen, das Gras lüften und pflegen, den Zaun warten und vieles mehr will organisiert sein. Das übernimmt bei den Modellfliegern vor allem der Kassenwart Henner Trabandt, der den berühmten grünen Daumen hat. „Henner kennt sich nicht nur mit den Anfangszeiten der Fliegerei - mit Propellern, Doppeldeckern und Tiefdeckern aus - sondern auch mit Bodendeckern“, scherzen seine Fliegerkollegen am Platz. Sie loben sein jahrelanges Engagement für den Einklang von Natur und Modellflug am Beibach.

Nach der Aktion dauerte es auch nicht mehr lange, bis die Absperrung der Startbahn aufgehoben, das Sicherheitsnetz gespannt, die Akkus geladen und die ersten Flugzeuge gestartet wurden. „Bei so schönem Wetter ist einfach jede Minute kostbar

und es ist immer eine Augenweide, wenn unsere Flieger ruhig und sanft am Himmel über Rommelshausen kreisen“, sagt Schmid.

Infos und Termine: www.modellflieger-rommelshausen.de

